



MEDIENMITTEILUNG

Ein Anlass für die Geehrten soll wenn möglich stattfinden

Der Vorstand des Zentralschweizerischen Jodlerverbandes (ZSJV) und das zuständige Organisationskomitee haben entschieden, den geschäftlichen Teil der 100. Delegiertenversammlung vom Samstag, 30. Januar 2021 in Arth nicht durchzuführen. Die aktuellen behördlichen Einschränkungen und Auflagen im Zusammenhang mit Covid-19 verunmöglichen eine ordentliche und sinnvolle Planung und Durchführung.

Trotz der Versammlungsabsage ist es für den Vorstand des ZSJV und das OK ein grosses Anliegen, die Gruppen- und Veteranenehrungen am geplanten Datum, 30. Januar 2021, trotzdem durchzuführen. Zurzeit werden Varianten geprüft. Eine entsprechende Information an die zu Ehrenden folgt demnächst.

Der Versand an die Gruppen- und Einzelmitglieder sowie die Ehren- und Freimitglieder erfolgt trotzdem. Der Vorstand wird an der nächsten Vorstandssitzung entscheiden, ob die Abstimmungen auf dem schriftlichen Weg vollzogen oder an der Delegiertenversammlung 2022 traktandiert werden. Mit dem Versand wird darüber informiert.

Der Vorstandsvorstand und das OK der Delegiertenversammlung 2021 bedauern die Absage, sind aber überzeugt, dass die Entscheidung in der aktuellen Situation vernünftig und nachvollziehbar ist. Die Gesundheit unserer Mitglieder hat absolute Priorität.

Die nächste Delegiertenversammlung (inkl. Jubiläum 100 Jahre ZSJV) des Zentralschweizerischen Jodlerverbandes findet am Samstag, 29. Januar 2022 in Ruswil statt.

Mit kameradschaftlichen Grüssen

Zentralschweizerischer Jodlerverband | Der Vorstand

Kontakt:

Zentralschweizerischer Jodlerverband | Fabian Niklaus | Präsident | Zopfmattili 2 | 6170 Schüpfheim
praesident@zsjv.ch | Tel. 078 720 18 79